Der Todesschrei der gemarterten Ukrainer

Grauenhafte Schilderungen aus Ostgalizien

Im „Courier" vom 26. November haben wir unter dem Titel „Ukrainische Erklärung zur Lage in Ostgalizien" eine Zuschrift der Ukrainischen Legion zum Abdruck gebracht. Nunmehr geht uns aus dem Leserkreis ein Artikel zum nämlichen Thema zu. Wir lassen die grausigen Schilderungen nachstehend folgen. D. Red.

Die „Pazifizierung" Ostgaliziens ist vollzogen — alles ist kurz und klein geschlagen, verprügelt, vergewaltigt, zerstört.

Von polnischen Gendarmen, Schützen und Ulanen blutig heimgesucht, hat Ostgalizien Tage der „Strafexpedition" hinter sich, die an die schlimmsten Martyrien vergangener Zeiten erinnern. Den Auftakt dazu gaben Sabotageakte, deren Urheber nie ermittelt wurden; Brände flammten in den Dörfern auf, deren Urheber niemand fangte. Die Polen behaupten, ukrainische Studenten seien die Anstifter, in Wahrheit haben aber wohl die polnischen Brüder selbst das Feuer an ihre Güter gelegt, um die Versicherungen einzuheimsen, da für das Getreide doch nur ein Spottpreis bezahlt wird. Neben diesen Versicherungsspekulationen sorgten kommunistische Manöver für die Unruhen und schließlich Polizeiterror und polnische Provokateure, die auf die Vernichtung der gut organisierten ukrainischen wirtschaftlichen Vereine ausgingen. Da traten die polnischen Schützen und Ulanen ein, rückten mit Proskriptionslisten von Dorf zu Dorf, trieben die Männer in den Vereinshäusern zusammen

und prügelten mit dicken Knüppeln

50, 100, ja 200 Schläge auf die wehrlosen Opfer herunter. Viele starben, viele wurden zu lebenslänglichen Krüppeln geschlagen; wer konnte, flüchtete in die Wälder, wo die Dorfbewohner nach heute in Wind und Wetter aus Angst vor neuen Schrecken und das Weld hausen. Frauen und Mädchen wurden vergewaltigt. Wir selbst waren Augenzeugen, wie eine Zwanzigjährige, die sich der Gewalt erfolgreich widersetzte, bis an den Hals in die Erde eingegraben wurde und mehrere Tage so aushalten mußte, bis der Zerfall über sie kam. Das Weinen zu den Stadtern ist erstorben; die Märkte werden vom Lande nicht besucht, weil die Dorfbewohner vertrieben und ihres Hab und Guts beraubt sind. Die Bahnhöfe sind von uniformierten und Geheimpolizei gespickt. Die Gymnasiasten in Tarnopol und Stobatyn, Knaben von 9 und 10 Jahren, wurden erbärmlich geschlagen, weil eine Revision angeblich Sprengmaterial in den Anstalten aufgespürt hatte. Die Genossenschaftslager, die Beichäuser und Kassen, die Akten der ukrainischen Vereine wurden so restlos vernichtet, daß die Widerstandskraft des ukrainischen Volkes — vorläufig — gebrochen ist. Die Gendarmen und die polnischen Reiter haben ganze Arbeit geleistet, sich und dem polnischen Staat

ein Schandmal der Unkultur errichtet,

indem sie mitten im Frieden gegen die eigenen Staatsbürger wie die Kannibalen wüteten.

Bauern, Intelligenz, Klerus, wurden wahllos, ob schuldig oder unschuldig, durch Dragonaden, Kontributionen und Requisitionen gefügig. Kollkommandos wurden in Dörfer geschickt, wo keinerlei Sabotageakte und keinerlei Widerstand gegen die Staatsgewalt vorkamen, und die Bevölkerung sich völlig ruhig und loyal verhielt. Die grausame Vernichtung des kulturellen und wirtschaftlichen Seelenlebens der Bevölkerung, die Vergewaltigung und Mißhandlung Wehrloser und Unschuldiger, wobei in vielen Fällen sogar Geistliche vor allem Volke geschlagen und erniedrigt wurden, veranlaßten den katholischen Metropoliten von Lemberg, Dr. Graf Szeptyck, zum Erlaß eines Hirtenbriefes, in dem er gegen die Uebergriffe und Ungesetzlichkeiten der polnischen Staatsgewalt Protest erhebt und den massenweisen Repressalien Einhalt zu gebieten fordert. Dieser vom gesamten unierten Episkopat erlassene Hirtenbrief des obersten ukrainischen Bischofs verfiel am 16. Oktober der Beschlagnahme, weil das unmittelbare Eintreten des Sozialisten für Schutz und Gerechtigkeit den polnischen Behörden gefährlich und geeignet schien, „die nationalen Kämpfe in Ostgalizien von neuem aufflammen zu lassen".

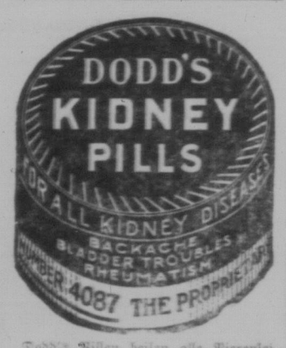
So ist das ukrainische Volk

der Brutalität einer verwilderten Soldateska und Gendarmerie

schutzlos ausgeliefert, und da kein Völkerbund, keine Gesinnung die polnischen „Strafexpeditionen" hinderte, so wurde Ostgalizien durch Prügel und Blut zu ein Land des Jammers und der Not verwandelt, über dem heute der Weiße Adler schandbefleckt triumphiert.

*

Der Lemberger Mitarbeiter des „Manchester Guardian" (England) veröffentlicht neben dem Hirtenbrief des Bischofs von Lemberg noch drei weitere Dokumente über die polnische Schreckensherrschaft in der Ukraine. Die drei Beweisstücke sind Berichte von Ukrainern, die im einzelnen schildern, wie die polnische Kavallerie von Dorf zu Dorf geht, nachdem die Bevölkerung aus ihren Häusern herausgeholt, rücksichtslos behandelt und im Falle der Weigerung die Bauern mit den Knotenstöcken und der Kagarka verprügelt. Hundert, hundert und mehr Peitschenhiebe sind nichts Ungewöhnliches. Einem unschuldigen Bauern, der gerade das Verbrennen beschuldigt war, wurde das Haus vollständig zertrümmert, die Betten zerrissen, die Möbel zerschlagen und er selbst von acht Gendarmen verprügelt. Die Polen zerstören die ukrainischen Denkmäler, vernichten die Bibliotheken, verbrennen die Vorräte der Genossenschaften und überlassen dann die Bauern dem Schicksal des Hungers. Nicht einmal die Kochgeräte lassen sie heil, sodaß die Bauern sich nach dem Abzug der Polen kein warmes Essen zubereiten können. Weiter führt der Berichterstatter eine Reihe von Ortsnamen an, um die Echtheit der Dokumente zu belegen.



Dodd's Pillen heilen alle Nierenleiden, Rheumatismus, Nierenschwindsucht, Zuckerkrankheit und Rückenschmerzen. Dodd's Nieren Pills werden zu 50c per Schachtel oder sechs Schachteln für $2.50 bei allen Händlern verkauft, oder der The Dodd's Medicine Co., Toronto, Ont.

Katarrh-Beschwerden im Kopf

Katarrh der Nase und der Kehle. Taubheit — Ohrengeräusche

Der Kopf ist der wichtigste Teil unseres Körpers, und es ist natürlich, daß man sich sorgt, daß Katarrhbeschwerden auftreten. Einige glauben, denn die Reklamen geben sich im allgemeinen Glauben, es ist die Katze, sagen, nicht, Schlecht aus der Kehle herausbekommen, wenn Sie das wollen, dann, daß Nase und Ohren frei kommt und, wenn Sie manchmal unter Atem haben, Ihre Kehle rauh ist, schmerzt und kratzt, wenn Ihre Ohren sausen und Ihnen Ihre Ohren, pfeifen Sie, vielleicht, Gefahrlich dafür haben, ist es höchst Zeit, daß Sie etwas für Ihren Kopf tun.

Kostenloser Rat

Glauben Sie denn nicht, gerne wollen, und daß Ihnen Ihre Gesundheit, Ihnen wieder geholfen werden kann? Wenn ja, so schneiden Sie einfach den Coupon, und geben Sie ihn ab.

Dieser Coupon berechtigt die Inhaber dieses, einen Ratschlag in folgender Angelegenheit zu erhalten.

Name:

Adresse:

Sie werden aus einer ärztlichen Erfahrung im Behandeln von Katarrhleiden, Schwerhörigkeit, Nase, Kehle und Ohren einen einfachen, praktischen Rat erhalten.

Schneiden Sie heute, und erzählen Sie, ob es eine Krankheit gibt, welcher Sie Ihr Kopf sind in einem Zustand, das Katarrhen betreffend, Kopfschmerzen, oder, wenn, andere es sind. Schreiben Sie deutsch oder englisch.

CATARRH SPECIALIST SPROULE
115 Grenfell Building Boston, Mass.

Wahlterror in der Ukraine bestätigt

Amsterdam. — Eine zehntägige Reise durch die polnische Ukraine hat die Sekretärin des internationalen Frauenverbandes für Frieden und Freiheit, Frl. Mary Sheepshank, davon überzeugt, daß viele Greueltaten gegen Ukrainer während der kürzlichen Wahlen verübt wurden. Sie wird dem britischen Premier, Ramsay MacDonald, darüber berichten und sich dann nach Genf begeben, um ihr Beweismaterial, nebst photographischen Abbildungen, dem Völkerbundkomitee für Völkerminderheiten zu unterbreiten.

— Manche Menschen, die man als Träumer bezeichnet, sind eigentlich nur Schläfer.

Russischer Fünfjahrsplan erfolglos

St. Louis, 12. Dez. — Der hiesige Rechtsanwalt Lee Merriwether, der soeben von einer Reise durch Rußland zurückkehrte, drückte in einer Rede vor einer Anzahl Schriftstellern die Ansicht aus, daß der Fünfjahrplan Rußlands zum Mißerfolg verurteilt sei. „Die Bevölkerung Rußlands ist unzufrieden und lebt in einem halbverhungerten Zustand. Das Experiment selbst hat kein Leben in sich und ist eine farblose Angelegenheit," sagte Merriwether. „Wenn sich ein Mann oder eine Frau scheiden lassen will, brauchen sie bloß an das zuständige Büro schreiben, und die Scheidungspapiere werden ihnen postwendend zugesandt." fuhr er dann fort. „Die Bevölkerung stimmt dafür, daß Kirchen in Klubhäuser verwandelt werden sollten, weil diejenigen, die dagegen stimmten, ihre Rechte auf Brotmarken verloren und das bedeutete langsames Verhungern."

— Die Autoindustrie der Vereinigten Staaten stellt jetzt jährlich 5,000,000 neue Autos her.

Zur Beachtung!

Den gegenwärtigen Verhältnissen — niedrigen Getreidepreisen usw. — Rechnung tragend, haben wir die Preise unserer sämtlichen Artikel erniedrigt. Alles ist ermäßigt, selbst die Diamanten. Da der Raum zu beschränkt ist, können wir hier nur einige Beispiele anführen:

Armbanduhren für Damen

Reg. $10.00 Verkaufspreis **$4.95**
Reg. $15.00 Verkaufspreis **$7.95**
Reg. $25.00 Verkaufspr. **$14.95**
und aufwärts

Halsketten aus echtem Gold mit echten Steinen:

Reg. $10.00 Verkaufspreis **$2.95**
Reg. $20.00 Verkaufspreis **$6.95**
Reg. $30.00 Verkaufspreis **$9.95**

Ferner Ringe aus echtem Gold, aufwärts von **$1.95**

Spezialverkauf von Silberwaren.
Neuheiten in Zimmeruhren, Kristall, feinem Porzellan usw. usw.

M. G. HOWE
Juwelier und Optiker.
1759 Scarth St. Regina, Sask.

Der Getreidemarkt von Winnipeg

Eine Wochenübersicht von Fritz Bringmann, Geschäftsführer der Consumers Elevator Co. Ltd., 190 Grain Exchange, Winnipeg. Phone 24 320

Im Lager Fort William oder Port Arthur.

Winnipeg, 13. Dez., 1930. — Infolge schwacher Nachfrage sind in der vergangenen Woche die Weizenpreise etwa 4 Cents heruntergegangen, obwohl dieselben in den Vereinigten Staaten infolge Kaufes des „Farm Board" sich nicht geändert haben, sodaß dieselben sich über 20 Cents per Bushel über dem Weltpreis bewegen. Der canadische Premierminister Bennett ist wieder in Canada eingetroffen und wird mit dem Generalgeschäftsführer des „Pool" in Ottawa wegen der landwirtschaftlichen Krisis infolge der niedrigen Preise verhandeln. Hoffen wir, daß etwas Gutes dabei herauskommt!

Die Preise sind zu niedrig gegenüber den Produktionskosten. Es steht daher zu erwarten, daß im kommenden Jahre in allen Ländern weniger Weizen angebaut werden wird. Außerdem wird wohl viel Weizen verfüttert werden, sodaß Aussichten auf bessere Preise bald zu erwarten sein werden.

Die Ernte in Argentinien und Australien ist in vollem Gange. Es ist abzuwarten, ob diese beiden Länder die großen Ernten zu spottbilligen Preisen auf den Markt werfen werden.

Die Preise für Futtergetreide haben sich ziemlich gut gehalten. Der Flachsmarkt war wieder flau.

180 Stunden unter der Erde

Castrop-Rauxel, (Deutschland.) Hans Wienphal, ein Bergarbeiter, konnte lebend geborgen werden, nachdem er über eine Woche infolge des Einsturzes eines Verbindungsganges von der Außenwelt abgeschnitten worden war. Er wurde nach dem Hospital gebracht, damit er sich von den Qualen seiner 180stündigen Einschließung erholen kann.

Erst 36 Stunden nach erfolgtem Einsturz des Ganges, der ihn von der Verbindung abschnitt und seinen Mitarbeiter tötete, wurden die Rettungsmannschaften auf seine Signale aufmerksam, die er durch eine Luftzuführung abgab. Bis zu seiner Befreiung wurde ihm Nahrung in Form von Fleischbrühe und Milch mittel Preßluft durch das Luftrohr zugeführt.

Beachten Sie, bitte, den gelben Streifen auf Ihrem „Courier"! — Wann ist Ihr Abonnement fällig?

Winnipeger Getreidepreise

Kassapreise, 15. Dez. 1930.

Weizen—	
1 Northern	56.7
2 Northern	53.7
3 Northern	49.3
Nr. 4	46.7
Nr. 5	40.3
Nr. 6	37.3
Futter	32.7
Track	56.7
1 Durum	58.6
2 Durum	57.6
3 Durum	55.6
Hafer—	
2 C.W.	26.7
3 C.W.	23.7
Ex. 1 Futter	23.7
1 Futter	21.7
2 Futter	19.3
Zurückgewiesen	15.7
Track	26.7
Gerste—	
Nr. 3 C.W.	25.7
Nr. 4 C.W.	23.3
Nr. 5 C.W.	20.7
Nr. 6 C.W.	19.3
Track	25.7
Flachs—	
1 N.W.C.	100.7
2 C.W.	96.7
3 C.W.	80.7
Zurückgewiesen	80.7
Track	100.7
Roggen—	
1 C.W.	33
2 C.W.	31
3 C.W.	27.4

Schenken Sie ein RADIO oder ein Musik-Instrument

und Sie erwecken echte Weihnachtsfreuden!

Ausnahmepreise für Weihnachten

Während dieses Verkaufs sind Tausende von Musikinstrumenten, darunter Accordeons, Geigen usw., besonders niedrig ausgezeichnet.

Jeder Leser der Zeitung „Der Courier", der diese Anzeige in unseren Laden bringt, erhält einen Ausnahme-Rabatt von 10% auf jeden von ihm gekauften Artikel. Dieses Angebot gilt von jetzt an bis Weihnachten.

Schneiden Sie diese Anzeige sofort aus!

Kaufen Sie Ihren Weihnachtsbedarf in unserem Laden ein, und machen Sie sich den Rabatt zunutze!

WESTERN BOOK & MUSIC STORE
Ursel & Engel
1851—11. Ave. Phone 7102. Regina, Sask.

Weihnachten an Bord der Norddeutschen Lloyddampfer

Weihnachten, das höchste Fest der christlichen Liebe und Freude, wird auf dem ganzen weiten Erdenrund, wo immer Bekenner der Lehre Christi weilen, von Groß und Klein gefeiert, und es macht keinen Unterschied dabei, ob sich die Feiernden auf dem Festlande, auf den wogengepeitschten Planken eines schwankenden Schiffleins oder in den komfortablen Räumen eines modernen Passagierdampfers auf hoher See befinden. Von dieser seit langer Zeit feststehenden Regel machen auch die Dampfer des Norddeutschen Lloyd keine Ausnahme, und mancher Passagier, den die Weihnachtszeit auf einem der Weltmeere fand, hat auf ihnen schon das schönste und eindrucksvollste Weihnachtsfest feiern können, das er jemals erlebte. Selbstverständlich bedarf eine Weihnachtsfeier, wenn sie würdig und nett verlaufen und Jung und Alt erfreuen soll, einer ganzen Menge von Vorbereitungen, und der Norddeutsche Lloyd ist es nicht allein der diese zu treffen hat oder auch nur treffen könnte. Die Linie kann wohl das nötige Material zur Verfügung stellen, aber die eigentlichen Festvorbereitungen werden von den Bordangestellten geleistet und dabei sind alle, vom Kapitän bis zum letzten Küchenjungen herunter, eingeschlossen, wenigstens wenn es eine richtige deutsche Weihnachtsfeier werden soll. Dies eine ganze Menge umfassender Vorbereitungen verlangt. Da muß der Weihnachtsbaum geschmückt werden, eine Krippe wird mit den dazu gehörigen Figuren aufgebaut, die Bordkapelle übt Weihnachtschoräle und Lieder, Obersteward und Küchenchef bereiten ein besonders festliches Weihnachtsmenu vor, und es gibt hunderterlei andere Sachen, die sorgfältig vorbereitet werden wollen, wenn die Feier am Weihnachtsabend oder am ersten Feiertag (wie man so sagt) „klappen" soll. Besondere Verdienste erwerben sich dabei in der Regel die Bordkonditoren und ihre Kollegen von der „süßesten" Fakultät, die Zuckerbäcker, und es ist manchmal wirklich unglaublich, was diese Künstler nicht alles aus Marzipan, Zucker, Mehl, Früchten und Nüssen der verschiedensten Art zu formen wissen. Da findet man ganze deutsche Dörfer um den Christbaum herum aufgebaut, in denen weder Kirche, noch Windmühle oder Dorfbrunnen fehlen und sicherlich nicht die Gänseschar mit dem obligaten „Gänsemädel" mit rotem Rock und Kopftuch und giftgrüner Schürze und den ganz unwahrscheinlich aussehenden nackten Füßen, die im hochliegenden Schnee waten. Schlittengespanne sausen die Dorfgasse entlang, daß man unwillkürlich glaubt, Schellengeklingel zu hören, und der ganze Aufbau ist so naturgetreu, als sei er von den Künstlern nach einem vorliegenden Modell hergestellt worden. Besonders für die Kleinen unter den Passagieren ist ein Weihnachtsfest an Bord der Norddeutschen Lloyddampfer ein unvergeßliches Ereignis, denn die Linie verabsäumt niemals, sie besonders zu erfreuen, sodaß sie noch lange nachher an die auf hoher See verlebte Weihnacht, das Fest der Kinderfreude par excellence, erinnert werden.

Alle Furnace Reparaturen oder Blech- und Metallarbeiten

prompt und meisterhaft ausgeführt von

VAGG, WILSON & CO.

1818 Retallack Straße — Telephon 5930.

C. Music, Geschäftsleiter

Abfallrinnen immer auf Lager oder auf Maß angefertigt.